



Bereich EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 26.04.2006

2006/128
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	16.05.2006	

Betreff

Umweltschutzpreis der Stadt Castrop-Rauxel 2006

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beschließt die Auslobung des Umweltschutzpreises 2006 der Stadt Castrop-Rauxel.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen und Veröffentlichungen vorzunehmen.

W e r n e r

Sachverhalt

Wie schon in den zurück liegenden Jahren besteht auch in diesem Jahr für die Stadt Castrop-Rauxel die Möglichkeit, als Konzessionsgeber für die RWE Westfalen-Weser-Ems AG einen Umweltschutzpreis auszuloben.

Der mit einem jährlichen Betrag in Höhe von 5.000,-- € ausgestattete Umweltpreis Castrop-Rauxel beinhaltet, dass diesjährig ein bzw. mehrere Umweltschutzpreise für Beiträge bzw. Projekte verliehen werden sollen, die in besonderem Maße zur Erhaltung natürlicher Lebensräume oder zur Verbesserung der Umweltbedingungen aber auch des Stadtbildes in Castrop-Rauxel beitragen.

Gegenstand der Ausarbeitungen (Bewerbungsunterlagen) können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein:

1. Verminderung vorhandener Umweltbeeinträchtigungen wie z.B.
 - § Lärm
 - § Luftverunreinigung
 - § Gewässerverunreinigung und Abwasserbelastung
 - § Gefahr der Zerstörung des natürlichen Lebensraumes
 - § Unzulänglichkeiten in der Abfallbeseitigung, Vorzeigeprojekt einer nachhaltigen Abfallvermeidung
2. Spürbare Umweltverbesserung wie z.B.
 - § Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche
 - § Erhaltung oder Neuanlage von Grün-Erholungszonen
3. Energiesparende Maßnahmen, wie z.B.
 - § Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung
 - § Energiespartechnologien in der Beleuchtung
 - § Wärmedämmmaßnahmen in der Gebäudetechnik

Die exemplarische Aufzählung der möglichen Projekt-Beiträge für den Umweltschutzpreis 2006 ist nicht abschließend.

Der Umweltpreis kann an jede natürliche oder juristische Person, Personengruppe, Arbeitsgemeinschaft oder Institution verliehen werden, die innerhalb der Stadt Castrop-Rauxel tätig ist. Die Entscheidung über die Preisvergabe soll nach Vorprüfung durch das Umweltressort (EUV) im Umweltausschuss erfolgen. Eine Aufteilung des Preises ist möglich und soll in Abhängigkeit der eingereichten Wettbewerbsbeiträge 2006 erfolgen.

Es ist von Seiten der Verwaltung vorgesehen, dass die Wettbewerbsbeiträge zum Umweltpreis Castrop-Rauxel 2006 bis zum 30. Sept. 2006 (Eingangsstempel) beim EUV bzw. bei der Stadtverwaltung eingereicht werden sollen. Nach Vorprüfung durch das Umweltressort beim EUV erfolgt im Rahmen der Sitzung des Umweltausschusses die Entscheidung über die Vergabe des Umweltpreises 2006. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Präsentation der Preisträger soll Anfang Dezember durch Herrn Bürgermeister Beisenherz, dem Vorsitzenden des Umweltausschusses sowie Vertretern der RWE Westfalen-Weser-Ems erfolgen.

Die Auslobung des Umweltpreises 2006 ist durch eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Die Auslobungsunterlagen werden im Internet eingestellt.

Weiterer Bericht in der Sitzung.